

## Das fehlende Puzzlestück

Toolbox für Kursleitende



# Handreichung zum Thema **Soziale Medien**

Unterstützt durch



Gefördert durch



Ministerium für  
Kultur und Wissenschaft  
des Landes Nordrhein-Westfalen





## 1. Ziel des Moduls

### Die Teilnehmenden ...

- ... wissen, was Soziale Medien sind und welche Bedeutung sie für die Menschen heute (im Alltag) haben.
- ... kennen die Vorteile und Gefahren von Social Media und wissen um die Bedeutung von Privatsphäre-Einstellungen und Datenschutz.
- ... haben bekannte Beispiele von Social Media wie Instagram, Facebook oder WhatsApp und weitere Alternativen kennen gelernt.



## 2. Kleiner Input

### Was sind Soziale Medien?

- Soziale Medien (auch soziale Netzwerke oder Social Media genannt) sind Plattformen im Internet, die der **Unterhaltung**, dem **Informationsaustausch** und/oder der Pflege alter und neuer Kontakte dienen.
- Nutzer\*innen haben hier die Möglichkeit, digitale Inhalte wie Texte, Bilder, Videos und Links abzurufen, zu erstellen, miteinander zu teilen oder zu kommentieren.
- Ihr „Geburtsjahr“ ist **2004**, das Jahr, in dem Facebook startete.
- Bekannte Beispiele neben Facebook sind x (ehemals Twitter), Instagram, YouTube, TikTok oder WhatsApp.
- In der Regel ist eine **Registrierung erforderlich**.

### Welche Rolle spielen soziale Netzwerke im Alltag?

Soziale Netzwerke haben die Art und Weise, wie Menschen miteinander kommunizieren und Informationen austauschen, weltweit stark verändert und spielen eine wichtige Rolle in der modernen Gesellschaft und Kultur. Im alltäglichen Leben haben sie sowohl positive als auch negative Aspekte. Während sie die Kommunikation und den Informationsaustausch erleichtern, können sie auch zu Zeitverschwendung, Datenschutzproblemen und der Verbreitung von Fehlinformationen führen. Daher ist es wichtig, soziale Netzwerke bewusst und verantwortungsvoll zu nutzen.

### Die folgenden Quellen zeigen, wie sehr Soziale Medien im Alltag der Menschen in Deutschland eine Rolle spielen:

- Informationsgrafik von Bitkom. „Mehr als 50 Millionen Deutsche nutzen Soziale Medien“.  
<https://www.bitkom.org/Presse/Presseinformation/Mehr-als-50-Millionen-Deutsche-nutzen-soziale-Medien#>
- ARD/ZDF (2022). ARD/ZDF-Onlinestudie 2022.  
[https://www.ard-zdf-onlinestudie.de/files/2022/ARD\\_ZDF\\_Onlinestudie\\_2022\\_Publikationscharts.pdf](https://www.ard-zdf-onlinestudie.de/files/2022/ARD_ZDF_Onlinestudie_2022_Publikationscharts.pdf)



## Welche Vorteile/Chancen haben Soziale Medien für Nutzer\*innen?

In kurzen Stichworten zusammengefasst, können soziale Netzwerke folgende Vorteile haben:

- Kommunikation über große Distanzen
- Schneller Zugriff auf aktuelle Nachrichten und Informationen
- Vernetzung mit Menschen weltweit
- Förderung von Unterhaltung und Freizeitaktivitäten
- Plattform für Meinungsaustausch und Aktivismus
- Effektives Marketing für Unternehmen

## Welche Risiken bringen Soziale Medien für Nutzer\*innen mit sich?

Obwohl Soziale Medien viele Vorteile bieten, ist es auch wichtig, sich bewusst zu machen, dass sie mit Herausforderungen verbunden sein können, wie zum Beispiel:

- Zeitverschwendung und Ablenkung
- Privatsphäre- und Datenschutzrisiken
- Verbreitung von Fehlinformationen
- Cybermobbing und Online-Hass
- Vergleichsdruck und soziale Isolation
- Negative Auswirkungen auf die Gesundheit (Schlafstörungen oder Psyche)
- Suchtpotenzial und Abhängigkeit
- Online-Betrug und Phishing-Angriffe
- Manipulation und gezielte Meinungsbeeinflussung

## Warum sind Datenschutz und Privatsphäre-Einstellungen bei sozialen Netzwerken bedeutend?

Datenschutz und Privatsphäre-Einstellungen können einigen Risiken entgegenwirken und sollten daher von den Nutzer\*innen sozialer Netzwerke beachtet werden, weil

- sie persönliche Informationen vor unbefugtem Zugriff und Missbrauch schützen.
- Identitätsdiebstahl und betrügerische Aktivitäten verhindern können.
- sie gezielter Werbung und Datenauswertung entgegenwirken können.
- sie vor Cybermobbing und Belästigung schützen.
- sie die Veröffentlichung sensibler Standort- und Aktivitätsdaten verhindern.

## Beispiel: Facebook

- Facebook ist eine der bekanntesten **Social-Media-Plattformen** und wurde 2004 von Mark Zuckerberg und anderen gegründet.
- Das Alter der wöchentlichen Facebook-Nutzenden in Deutschland liegt zu 47 Prozent zwischen 30 und 49 Jahren – damit ist Facebook in Bezug auf seine Nutzer\*innen das älteste soziale Netzwerk. Mehr dazu finden Sie hier: <https://blog.hubspot.de/marketing/facebook-nutzerzahlen>
- Die Plattform ermöglicht Nutzer\*innen das Erstellen von Profilen, das Senden von Freundschaftsanfragen und Teilen von Beiträgen. Genutzt wird Facebook jedoch unter anderem für den Austausch von Fotos, Videos, Statusupdates, Gruppen und Veranstaltungseinladungen.
- Informationen zur Installation und Konfiguration von Facebook finden Sie hier: <https://www.youtube.com/watch?v=6QbGerFPTRY>



## Beispiel: Instagram

- Instagram gehört als Teil des Meta Konzerns zu den beliebtesten sozialen Netzwerken weltweit und zeichnet sich insbesondere durch das **Teilen von Fotos und Videos** aus.
- Die Plattform ermöglicht es den Nutzer\*innen, ihr Profil (Feed) durch eine Vorschlagliste zu personalisieren und Inhalte von Freund\*innen, Influencer\*innen, Marken und Prominenten zu entdecken.
- Der größte Konkurrent von Instagram ist aktuell die chinesische Plattform TikTok.
- Informationen zur Installation und Konfiguration von Instagram finden Sie hier:

<https://www.youtube.com/watch?v=H0cjh8DPgG0>



## Beispiel: WhatsApp

- WhatsApp Messenger wurde 2009 gestartet und ist ein **kostenloser Kurznachrichtendienst** (Messenger) für die meisten Smartphone-Betriebssysteme (Android ab Version 4.1 oder iOS ab Version iOS 9).
- Die App ist **eine der beliebtesten Messaging-Apps weltweit** und zählt heute zum Meta Konzern, einem US-amerikanischen Technologieunternehmen, zu dem unter anderem die sozialen Netzwerke Facebook und Instagram gehören.
- Die **Funktionen von WhatsApp sind vielfältig**: Diese reichen von Text- und Sprachnachrichten, über das Versenden von Dokumenten, Fotos und Videos, bis hin zu Videoanrufen, Gruppenchats, Kontakt- und Standortübermittlung.
- WhatsApp nutzt **Ende-zu-Ende-Verschlüsselung**, was die Kommunikation vor Dritten schützt.
- Informationen zur Installation und Konfiguration von WhatsApp finden Sie hier:

<https://www.youtube.com/watch?v=95u9BnH9t7I>



## Was sind Influencer\*innen?

Influencer\*innen sind Personen, die in Sozialen Medien über eine große Anzahl von Abonnent\*innen (Follower\*innen) verfügen und dadurch Einfluss auf ihre Online-Community ausüben können – daher der Name. Ihre Arbeit besteht darin, regelmäßig Inhalte wie Fotos, Videos oder Blogs zu bestimmten Themen oder Interessengebieten zu veröffentlichen, die für ihre Zielgruppe relevant sind. Damit werben sie für Produkte, Dienstleistungen oder Ideen und verdienen Geld.

## Welche Alternativen zu WhatsApp gibt es?

### Kostenlose App-Alternativen:

**Signal:** auf sichere Verschlüsselung und Datensparsamkeit ausgelegt, bietet mehr Datenschutz für Metadaten, gibt keine Daten an Dritte weiter; Brian Acton, einer der Gründer von WhatsApp, ist jetzt bei Signal. Gute Alternative zu WhatsApp

**Telegram:** Kritikpunkte bei Sicherheit (unter anderem Serverstandorte nicht bekannt) und Datenschutz (Lücken in der Verschlüsselung). Wird zunehmend zum Kanal für Hass im Netz und Verschwörungsideologien.

### Kostenpflichtige App-Alternative mit höchster Datensicherheit:

**Threema,** DSGVO-konform.  
Einmalige Gebühr: 3,99 Euro

**Hinweis:** Die Funktionen (Nachrichten, Bilder oder Gruppen) sind bei allen Alternativen ähnlich wie bei WhatsApp.

## Beispiele für weitere soziale Netzwerke:

### Nebenan.de

- Nebenan.de wurde 2015 gegründet und ist derzeit das **größte Nachbarschaftsnetzwerk** Deutschlands.
- Es ermöglicht **Privatpersonen und gemeinnützigen Unternehmen**, sich in ihrer Nachbarschaft miteinander zu verbinden.
- Damit fördert die Plattform den Austausch von Informationen, Empfehlungen, Veranstaltungen und Angeboten innerhalb der lokalen Gemeinschaften, um die Nachbarschaften zu stärken und die Zusammenarbeit vor Ort zu unterstützen.
- **Hinweis zum Datenschutz:** Nebenan.de ist deutschlandweit die einzige TÜV-geprüfte Nachbarschaftsplattform. Werbung wird aber geschaltet.

### Kleinanzeigen

- Seit Mai 2023 heißt ebay Kleinanzeigen **nur noch Kleinanzeigen** durch Verkauf an den norwegischen Internetkonzern Adevinta (weltgrößtes Online-Kleinanzeigen-Unternehmen).
- In Zahlen: **Kleinanzeigen ist das größte Online-Kleinanzeigen-Portal Deutschlands** – 2021 mehr als 900 Millionen Aufrufe, 50 Millionen Anzeigen, rund eine Millionen neue Anzeigen pro Tag
- Kleinanzeigen ist vor allem ein **Portal für den Verkauf von Privat zu Privat**. Aber auch gewerbliche Anbieter können weiterhin Anzeigen auf „Kleinanzeigen“ schalten.



## 3. Vorbereitung

Für eine gute Kursgestaltung ist die Vorarbeit wichtig. Wenn es um die Einführung von „Soziale Medien“ geht, gibt es einige Punkte, die im Vorfeld zu beachten sind. Eine detaillierte Beschreibung findet sich zu Beginn in den „Allgemeinen Hinweisen“. Ergänzend können folgende Vorbereitungen getroffen werden:

- Laden Sie die erforderlichen Apps für die eigene Veranstaltung herunter und installieren Sie diese.
- Möglich: Erstellen Sie eine WhatsApp Gruppe (siehe dazu Übung „WhatsApp“)



## 4. Didaktische und methodische Hinweise

Zu jedem Thema gibt es Hinweise, die immer beachtet werden sollten. Diese finden Sie unter den „Allgemeinen Hinweisen“.

**Hinweis:** Der Umfang der praktischen Übungen kann je nach Wissensstand und Thema stark variieren. Hier ist es wichtig, an den Wissensstand anzuknüpfen. Eine vorherige Abfrage, inwieweit die Teilnehmenden die genannten Sozialen Medien nutzen, wäre hilfreich.

### Beispiele für praktische Übung zum Thema könnten sein:

**Für alle gilt am Anfang:** Falls noch nicht geschehen, App herunterladen und installieren; den Aufbau des Netzwerkes erklären und dann den Übungsauftrag geben.

**Hinweis:** Bitte bedenken Sie, dass bereits bei der Erläuterung der Netzwerke einige Fragen gestellt werden könnten. Beachten Sie außerdem, dass die Entscheidung, die App zu installieren, freiwillig sein sollte. Richten Sie daher gegebenenfalls verschiedene Tische ein, an denen je ein anderes Netzwerk installiert oder angeschaut wird. Innerhalb eines Kurses ist wahrscheinlich höchstens die Installation eines Netzwerkes möglich.

- **Übungsauftrag für Facebook oder Instagram:** „Suche die Institution/Person XX“ oder „Suche den Verein XX“. Wichtig: Knüpfen Sie an die Interessen der Teilnehmenden an, damit die Übung auch Spaß macht. Es ist auch möglich, Gruppen von 2 Personen zu bilden. Ein anschließender Austausch wäre empfehlenswert.
- **Übungsauftrag für WhatsApp:** „Schreiben Sie eine Nachricht an eine beliebige Person“. Oder, wenn Sie einen Gruppenchat organisieren wollen: „Schreiben Sie eine Nachricht an unsere Gruppe XY“. Auch hier empfiehlt sich ein anschließender Austausch.

**Hinweis:** Wenn Sie sich entscheiden, eine WhatsApp-Gruppe zu gründen, besprechen Sie vorher mit den Teilnehmenden, dass ihre Nummern im Chat für alle sichtbar sein werden. Diese Übung erfordert das Einverständnis der Teilnehmenden. Wenn die Teilnehmenden Datenschutzbedenken haben, streichen Sie diese Übung.

- **Übungsauftrag für Kleinanzeigen:** „Suchen Sie ein technisches Gerät für unseren Kurs (wie ein Smartphone oder Tablet)“. Wichtig: Auch hier wieder an die Interessen der Teilnehmenden anknüpfen. Der Erkenntnisgewinn hier wäre zum Beispiel, dass die Teilnehmenden verstehen, man muss nicht alles neu kaufen, vieles gibt es auch gebraucht und das direkt in meiner Nachbarschaft. Kleinanzeigen hat eine Kooperation mit DHL, deshalb ist auch ein überregionaler Versand möglich.
- **Übungsauftrag für NebenAn.de:** „Welche Veranstaltungen finden in der kommenden Woche in meiner Nachbarschaft statt?“ Das Ziel dieser Übung wäre, auf die Vielfalt der Veranstaltungen in der Nachbarschaft der Teilnehmenden hinzuweisen. Ein anschließender Austausch würde sich hier anbieten.

### Evaluation

Es empfiehlt sich, die Teilnehmenden nach jedem Thema zu fragen, wie sie das Thema fanden. Als Kursleiter\*in ist eine Evaluation dahingehend interessant, herauszufinden, ob die anfangs formulierten Ziele (siehe oben) erreicht wurden oder nicht.



## 5. Weiterführende Informationen

Braun, K. (2019). Anleitung 2.1. Soziale Netzwerke – Ein eigenes Profil einrichten am Beispiel Facebook. In BAGSO Service Gesellschaft mbH (Herausgeber), Digital Kompass.

[https://www.digital-kompass.de/sites/default/files/material/files/02\\_1\\_web\\_anleitung\\_soziale\\_netzwerke.pdf](https://www.digital-kompass.de/sites/default/files/material/files/02_1_web_anleitung_soziale_netzwerke.pdf)

Deutschland sicher im Netz e.V. (DsiN) (2022). Handreichung #4: Soziale Netzwerke im Internet – Miteinander in Kontakt bleiben. In BAGSO Service Gesellschaft mbH (Herausgeber), Digital Kompass.

<https://www.digital-kompass.de/materialien/handreicherung-4-soziale-netzwerke-im-internet-miteinander-kontakt-bleiben>

Digitaler Engel & Deutschland sicher im Netz e.V. (DsiN) (2020). Soziale Netzwerke: Facebook und Co. In BAGSO Service Gesellschaft mbH (Herausgeber), Digital Kompass.

<https://www.digital-kompass.de/materialien/soziale-netzwerke-facebook-und-co>

Die Kette e. V. (o. J.). Mein Digital-Kompass.

<https://www.die-kette.de/wp-content/uploads/2023/03/Mein-digitaler-Kompass.pdf>

Fischer, A. (2023). Anleitung 13: WhatsApp – So einfach geht's. In BAGSO Service Gesellschaft mbH (Herausgeber), Digital Kompass.

<https://www.digital-kompass.de/materialien/anleitung-13-whatsapp-so-einfach-gehts>



## 6. Mögliche FAQs der Teilnehmenden

### Was ist an WhatsApp kritisch zu sehen?

Insbesondere das Thema Datenschutz ist bei WhatsApp sehr kritisch zu betrachten, hier vor allem die mögliche Weitergabe von Metadaten. Das sind Daten, die Informationen über Eigenschaften anderer Daten enthalten, bei Smartphones beispielsweise Kontakte, Geräteversion oder Internetverbindungen.

Bei der Zustimmung zu den Allgemeinen Geschäftsbedingungen sollte man sich also bewusst sein, dass man WhatsApp erlaubt, Metadaten der Nutzer (wie Kontakte) für kommerzielle Zwecke zu nutzen und an Facebook weiterzugeben.

### Ist die Nachbarschaftsnetzwerk Nebenan.de eine Chance für den ländlichen Raum?

Ja, Nebenan.de kann lokale Gemeinschaften stärken, indem es eine Plattform für den Austausch von Informationen, die gemeinsame Nutzung von Ressourcen und die Unterstützung lokaler Unternehmen bietet.

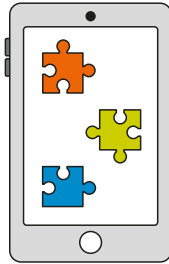
Es ist jedoch zu beachten, dass der Erfolg von Nebenan.de im ländlichen Raum stark von der aktiven Beteiligung der Gemeinschaft abhängt. Darüber hinaus können technologische Herausforderungen, wie der eingeschränkte Internetzugang in einigen ländlichen Gebieten, eine Barriere darstellen.

### Wie verdienen Social-Media-Plattformen ihr Geld?

Die genauen Einnahmequellen können je nach sozialer Medienplattform variieren. Möglichkeiten, um Gewinne zu erzielen sind:

- **Werbung:** Netzwerke dienen als Werbeflächen für Unternehmen
- **Datensammlung** und Verkauf oder
- **E-Commerce:** Influencer\*innen oder Unternehmen markieren Produkte in Social-Media-Inhalten, um den Nutzer\*innen so zu ermöglichen, diese direkt über ihre Shops zu kaufen. (Eine weiterführende Definition ist unter Thema „Onlineshops“ zu finden).

**Hinweis: Die Nutzung der meisten sozialen Netzwerke ist in der Regel kostenlos – die Währung, mit der wir bezahlen, sind jedoch unsere Daten.**



## Das fehlende Puzzlestück

Toolbox für Kursleitende

Weitere Infos auf:  
[www.eeb-nordrhein.de](http://www.eeb-nordrhein.de)

Herausgegeben von  
Evangelisches Erwachsenenbildungswerk Nordrhein  
Goethestr. 75 · 40237 Düsseldorf  
2023

Verantwortlich: Sophie Schmitz  
Redaktion: Sophie Schmitz, Frauke Rohlf  
Grafik-Design: Abends-Grafik  
Logo „Das fehlende Puzzlestück“: grauwert Kommunikationsdesign

Online verfügbar unter:  
<https://eeb-nordrhein.de/themen/digitale-bildung.html>



Evangelisches Erwachsenenbildungswerk  
Nordrhein

Diese Veröffentlichung unterliegt der Creative Commons Lizenz (CC BY SA). Diese Lizenz erlaubt es Dritten, das Werk zu verbreiten, zu remixen, zu verbessern und darauf aufzubauen, auch kommerziell, solange der Urheber des Originals genannt wird und die auf seinem Werk basierenden neuen Werke unter denselben Bedingungen veröffentlicht werden. Logos von Organisationen und Icons von Apps sind besonders geschützt und dürfen nicht verändert werden.